

Olympia als großes Ziel: Geher Nick Joel Richarddt

23.04.2025 | Erstellt von Tobias Richter

Nick Joel Richarddt vom SV Halle ist ein Sportler des ersten Talentgruppenzyklus im Schuljahr 2016/2017. Nach der erfolgreichen Teilnahme an den Sachsen-Anhalt-Spielen, bei welchen er für die Leichtathletik entdeckt wurde, erhielt er eine Einladung in die Talentgruppe des SV Halle. Es folgten kurz darauf der Weg an die Eliteschule des Sports, die Spezialisierung auf die Disziplin Gehen, Deutsche Meistertitel und eine internationale Karriere im Juniorenbereich. Erst vor Wochenfrist errang der 19-Jährige den Deutschen Meistertitel über 10km und qualifizierte sich damit für die Team-Europameisterschaft der Geher im Mai. Zudem wird er in dieser Woche (24. April 2025) in das Juniorteam des Landes Sachsen-Anhalt berufen und steht somit auf dem „Sprungbrett zu Olympia“.



Bereits bei der U20-WM in Lima (Peru) gehörte Nick zu den Top 20 der Welt. Jetzt hat er Olympia fest im Blick.

(© Leichtathletikverband Sachsen-Anhalt)

Wann warst du bei den Sachsen-Anhalt-Spielen und welche Erinnerungen hast du daran?

Ich war im Jahr 2016 bei den Sachsen-Anhalt-Spielen. Es war eine sehr aufregende Veranstaltung, bei welcher ich mich in vielen Sportarten ausprobieren konnte.

Wie sah dein weiterer Weg im Nachwuchsleistungssport aus?

Bereits ein Jahr später erfolgte die Aufnahme in die Sportschule Halle und die Spezialisierung auf die Disziplin Gehen. 2020 wechselte ich zum Bundesstützpunkt Gehen nach Potsdam und besuchte dort auch die Sportschule. Im vergangenen Jahr folgte der Wechsel in die Geher-Trainingsgruppe nach Erfurt.

Welche sportlichen Ziele hast du bereits erreichen können?

2022 belegte ich national den 2. Platz bei der U20 DHM sowie den 3. Platz bei der Straßen-DM U18. International konnte ich beim EYOF (European Youth Olympic Festival, d.R.) in der Slowakei den Silberrang erreichen. Ein Jahr später landete ich bei ebendiesem Wettbewerb in Slowenien auf dem 3. Platz und holte zwei Deutsche Meistertitel in der Halle und auf der Straße. Im vergangenen Jahr habe ich mich für die U20-Team-WM in der Türkei qualifiziert und belegte dort in der Mannschaft den 6. sowie im Einzel den 18. Platz. Bei der U20-Bahn-WM in Peru landete ich auf Platz 17. National kamen zwei weitere Deutsche Meistertitel in der U20 hinzu.

Welche Ziele hast du in naher Zukunft und in fünf Jahren?

Zunächst möchte ich bei der anstehenden Team-Europameisterschaft der Geher in Tschechien am 18. Mai einen Podestplatz erreichen. Mein großes Ziel ist die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles.

Was würdest du jungen Talenten empfehlen?

Konzentriert euch auf eure Leidenschaft. Trainiert hart und verliert dabei nie den Spaß aus den Augen. Wichtig ist es, einen Traum im Leben zu haben und dafür zu „brennen“. Man sollte nie zweifeln und immer kämpfen – auch wenn es schwerfällt. Glaubt an euch! Lebt euren Traum! Gebt nie auf und macht aus allem das Beste!

Der LSB Sachsen-Anhalt wünscht Nick viel Erfolg auf seinem Weg zu den Olympischen Spielen!